

[18032.] Heute wurde versandt:  
**Verzeichniß wohlfeiler Bücher.** Nr. 16.  
 17. 18., enthaltend werthvolle ältere und neuere Bücher aus dem Gebiete der Philologie und Literaturwissenschaft, der Geschichte und verwandter Literatur, der Naturwissenschaften und Medicin, welche zu außerordentlich billigen Preisen von **F. A. Brockhaus' Sortiment und Antiquarium** in Leipzig durch alle Buchhandlungen gegen Baarzahlung zu beziehen sind.

Diejenigen Firmen, welche sich von der Verbreitung dieser Verzeichnisse wirklich Erfolg versprechen, wollen Mehrbedarf gefälligst nachverlangen.

Leipzig, den 1. October 1862.  
**F. A. Brockhaus' Sortiment und Antiquarium.**

**E. Jung-Trenttel in Paris und Leipzig.**

[18033.] Durch zweimal wöchentliche Eilsendungen nach Leipzig bin ich in den Stand gesetzt, **Französisches Sortiment** schnellstens zu besorgen.

Die wichtigsten neuen Erscheinungen der französischen Literatur sind sofort nach Erscheinen in Leipzig vorrätzig und werden allen denjenigen Handlungen à cond. mitgetheilt, welche ihren Bedarf an französischer Literatur hauptsächlich durch mich beziehen.

Von besseren älteren Werken (Classikern, Romanen, Gebetbüchern, Jugendschriften, Grammatiken) halte ich in Leipzig ein wohlaffortirtes Lager.

**Englisches Sortiment.**

[18034.] Ich empfehle mich zur promptesten Besorgung aller in England erscheinenden Bücher, Zeitschriften etc. etc. Aufträge, die bis Dienstag Mittag in meinen Händen sind, werden nach 8 Tagen hier ausgeführt, wenn sie nicht vom Leipziger Lager expedirt werden können.

Leipzig, October 1862.  
**Ludwig Denicke.**

**Saldoreste und Ueberträge**

[18035.] von der Rechnung 1861 und früher erwarte ich zuverlässig zur heurigen M.-M. Wer auch da noch nichtvollständig bezahlt, dem schliesse ich das Conto für immer.

**I. L. Kober in Prag.**

**Keine Nova unverlangt!**

[18036.] Den Herren Verlegern hiermit zur Nachricht, daß ich nur noch von den Handlungen Nova unverlangt annehme, die ich speciell darum ersuchen werde.

Neubrandenburg, den 15. September 1862.  
**Alb. Krüger.**

[18037.] Eine fehlerfreie Buchdruckpresse neuester Construction wird zu kaufen gesucht; desgleichen eine complete Buchbinder-Einrichtung. Offerten gef. an die **Salm'sche Buchh.** in Würzburg zu richten.

[18038.] Den Herren Verlegern empfehlen wir zu Ankündigungen ihres Verlags die in den kathol. Ländern bei der Geistlichkeit und dem Lehrerstande jetzt immer mehr verbreitete **Quartalschrift:**

**Der Schulfreund.**

welche unter Redaction von Pfarrer und Schulinspector **Schmig** und Regierungsrath **Kellner** seit 17 Jahren in unserm Verlage erscheint. — Aufl. 2000; die Petitzeile oder deren Raum 1 **Rh.**

Trier, 1862.  
**J. A. Gall's Verlag.**

**Inserate für protest. Theologie**

[18039.] finden durch den **Theologischen Anzeiger** die weiteste Verbreitung. Derselbe erscheint Ende jeden Monats, Auflage 10,000, Insertionsgebühren pr. ca. 60 n 3 **Rh** baar. Leipzig.

**Exped. d. Theol. Anzeigers.**

[18040.] Zur Bekanntmachung landwirthschaftlichen Verlags empfehle ich das in meinem Verlage erscheinende vorzugsweise in **Holstein und Mecklenburg** gelesene Wochenblatt, unter dem Titel:

**Landwirthschaftliche Mittheilungen.**

(Abonnements-Preis 15 **Rh** pro Quartal, Auflage: 700.) Insertionsgebühren per Petitzeile oder deren Raum 2 1/2 **Rh.**

Werke zur Recension bitte ich entweder an die Redaction oder an mich einzusenden.

Lübeck. **Friedr. Asschenfeldt.**

**Kölnische Blätter.**  
**Tägliche politische Zeitung.**

[18041.] Auflage 4430. Insertionsgebühren per Petitzeile 1 1/4 **Sch.**

Zu Aufträgen von Inseraten halten wir uns bestens empfohlen und stellen den Betrag in laufende Rechnung.

Cöln, October 1862.

**Kommerskirchen's Buchh.**

[18042.] Inserate für das 2. Heft der **Allg. Preuss. Schulzeitung** à Seite 2 **Sch.** erbitte bis zum 16. October. **J. Kemak** in Berlin.

**Börse in Leipzig, am 6. October 1862.**

Wechsel.	Angebot.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . . .	{ k. S. —	143%
	{ 2 Mt. —	—
Augsburg pr. 100 fl. in 52 1/2 fl. F. . . . .	{ k. S. —	57 1/4
	{ 2 Mt. —	—
Berlin pr. 100 <b>off</b> Pr. Crt. . . . .	{ k. S. —	99%
	{ 2 Mt. —	—
Bremen pr. 100 <b>off</b> Lsd. à 5 <b>off</b> . . . . .	{ k. S. —	110
	{ 2 Mt. —	—
Breslau pr. 100 <b>off</b> Pr. Crt. . . . .	{ k. S. —	99%
	{ 2 Mt. —	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W. . . . .	{ k. S. 57 1/4	—
	{ 2 Mt. —	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. . . . .	{ k. S. —	151%
	{ 2 Mt. —	—
London pr. 1 Pf. St. . . . .	{ 7 Tage dat. —	6. 22%
	{ 3 Mt. —	6. 21%
	{ k. S. —	80%
Paris pr. 300 Fres. . . . .	{ 3 Mt. —	—
	{ k. S. —	81%
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. . . . .	{ 3 Mt. —	80%

**Sorten.**

Kronen (Versins-Handels-Goldm. à 1/40)		
Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.		9. 6%
Augustd'or à 5 <b>off</b> pr. St. Agio pr. Ct.		—
Pr. Friedrichsd'or " " do.		10
And. ausländ. Louisd'or " " do.		5. 15%
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück		5. 10%
20 Francs-Stücke " " do.		5%
Holländ. Ducaten à 3 <b>off</b> Agio pr. Ct.		6
Kaisertl. do. do. " " do.		—
Conv.-Species u. Gulden. . . . .		—
do. 20 Kr. . . . .		—
do. 10 Kr. . . . .		—
Gold pr. Zollpfund fein . . . . .		453 1/2
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto . . . . .		29%
Silber do. do. . . . .		81%
Wiener Banknoten in oestr. Währ. . . . .		—
Russische do. pr. 90 Ro. . . . .		—
Polnische do. do. . . . .		—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 <b>off</b>		99%
do. do. do. à 10 <b>off</b> . . . . .		—
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *)		90%

\*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 **off** und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505;

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarerische Bank.

**Inhaltsverzeichnis.**

Bekanntmachung der Commission des Leipziger Verleger-Vereins. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anding der Zeichnungen in das Archiv des Vereins der deutschen Musikalienhändler. — Zu den Klagen gegen die Verleger. — Die Entlebung des Baargefäßes und seine voraussichtliche Zukunft. — Zur russischen Rechnungsfrage. — Miscellen. — Personennachrichten. — Anzeigebrett Nr. 17930—18042. — Börse in Leipzig, am 6. October 1862.

Amdler & H. 18027.	Exped. d. Theol. Anzeiger 18039.	Jung-Trenttel 18033.	Wandler in J. 17965.
Anonime 17932—33. 18014—15. 18017—23. 18037.	Fernau 17995.	Kirchheim 18011.	Wass in G. 17973.
Anton 17978.	Fischhaber 17967.	Kober 18035.	Wass in G. 17973.
Bäber & G. 17991.	Fleischer, G. 17954.	Köhler in E. 17979. 18028.	Wass in G. 17973.
Asschenfeldt 18040.	Fride 17968.	Kollmann in E. 17943.	Wass in G. 17973.
Besser in B. 17965.	Frige 17931.	Kraus 17934.	Wass in G. 17973.
Bette 17955.	Geigle, G. 17987.	Krüger in R. 18036.	Wass in G. 17973.
Böblan 17969.	Gall 18038.	Kunze 18019.	Wass in G. 17973.
Braunmüller 17964.	Georg in B. 17950.	Lebogue & G. 17951.	Wass in G. 17973.
Brengler 18016.	Gieckup 18005.	Lempert 18029.	Wass in G. 17973.
Brockhaus 17938. 18029. 18032.	Goch 17993.	Leber 17995.	Wass in G. 17973.
Galvany & G. 17998.	Grieden 18025.	Levy 17970.	Wass in G. 17973.
Gonrad 17990.	Grote in G. 18024.	Locher 17948. 17994.	Wass in G. 17973.
Gest noble 17953.	Gagerup 17971.	Player, G., in E. 17982.	Wass in G. 17973.
Graz & G. 17937.	Hartmann 17988. 18000.	Reine, G. & G. 17946.	Wass in G. 17973.
Denicke 18034.	Heine in E. 17992.	Rückowksi 17976.	Wass in G. 17973.
Döhe in A. 17985.	Hemide 17945.	Roser 17980.	Wass in G. 17973.
Dominicus 17989.	Berg 17940.	Rüller in R. 18007. 18036.	Wass in G. 17973.
Dunkel'sche Sort., A., 17984.	Besse in G. 18015.	Reiter & R. 17952.	Wass in G. 17973.
17985.	Dirriß 17949.	Oberamts-Gericht in Reutlingen 17930.	Wass in G. 17973.
Edlund & G. 17931.	Hoffmann in Stuttg. 17941.	Onden 17935.	Wass in G. 17973.
Enke 17983.	Harter 17939.	Pertbes, J. 17957. 17959. 17961.	Wass in G. 17973.
	Jacobi in B. 18012.		Wass in G. 17973.

Verantwortlicher Redacteur: **Julius Krauß.** — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: **H. Kirchner.** — Druck von **B. G. Teubner.**